

Medium: familie.de

Datum: 05.06.2008

Besucher/Monat: ca. 770 000

Anzeigenäquivalenz: Buchtipp

Seitenaufrufe/Monat: ca. 770 000

### Buchtipp: „Da hab’ ich nur noch rot gesehen!“

#### Schauspieler Dirk Heinrichs schreibt couragiert über Jugendgewalt und stellt Auswege und Lösungen vor

Gewalt unter Jugendlichen gehört in Deutschland fast schon zum Alltag. Was ist los mit einer Generation, die immer häufiger und immer brutaler zuschlägt? Was ist los mit einer Gesellschaft, die scheinbar tatenlos zusieht? Schauspieler Dirk Heinrichs (u.a. TV-Serie „Die Sitte“) will mit seinem Buch „Da hab’ ich nur noch rot gesehen!“ Antworten auf diese Fragen finden.

Heinrich lässt auf 304 Seiten Täter, Opfer und Experten zu Wort kommen, sucht nach den Ursprüngen der Gewalt und zeigt Lösungen auf. Im Mittelpunkt steht das Leben der Täter. Authentische und zugleich erschütternde Lebensgeschichten entromantisieren den Mythos der Gewalt auf der Straße und im Gefängnis und entlarven jede Heldengeschichte von Gangs und Kriminellen.

Das Buch „Da hab’ ich nur noch rot gesehen“ ist Teil des Projekts „Sprache gegen Gewalt“. Im Zentrum des Projekts steht nach Angaben von Heinrichs die persönliche Sicht der Opfer und der Täter. Nur wenn wir verstehen, warum Menschen gewalttätig werden, können wir helfen und vor Gewalt schützen, so Heinrichs. Das Projekt arbeitet mit Jugendlichen in Schulen und Gefängnissen. Heinrichs hält Vorträge und Diskussionen, veranstaltet Theater- und Filmprojekte und Aktionen zur Gewaltvermeidung.

„Da hab’ ich nur noch rot gesehen“ bietet einen realitätsnahen Zugang zu einem aktuellen gesellschaftlichen Phänomen, ohne klischeehaft zu sein und ohne pauschale Schuldzuweisungen.

**Dirk Heinrichs, Da hab’ ich nur noch rot gesehen!, Fredeboldundfischer, 304 Seiten, 15,95 Euro.**

